

17,50)
R 10,48

Wertindikatoren:	EUR	Aktien Daten:		Beschreibung:	
DCF:	14,00	Bloomberg:	SYT GR	Soft- und hardware für	
FCF-Value Potential 19e:	12,10	Reuters:	SYTG	Datenaustausch in industrie	
		ISIN:	DE0005178008	Anlagen und der Fahrzeuge	elektronik
Markt Snapshot:	EUR Mio.	Aktionäre:		Risikoprofil (WRe):	2017e
Marktkapitalisierung:	72,9	Freefloat	74,0 %	Beta:	1,3
Aktienanzahl (Mio.):	7,0	Trier Asset Mgmt	26,0 %	KBV:	1,4 x
EV:	80,5			EK-Quote:	63 %
Freefloat MC:	54,0			Net Fin. Debt / EBITDA:	0,5 x
Ø Trad. Vol. (30T):	146,20			Net Debt / EBITDA:	0,7 x

# Markttrends intakt trotz schwachem Jahr; Schätzungen und Kursziel gesenkt

Die Q4-Zahlen des Unternehmens sind hinter den Erwartungen zurückgeblieben (siehe nächste Seite). Dies hat sich vor allem im Umsatz widergespiegelt und ist auf eine ungewöhnliche Q4-Schwäche im Segment Industrial Automation zurückzuführen. Wir führen die Schwäche auf die Tochter OLDI (Mitte 2014 akquiriert) zurück, die Rockwell als Entwicklungspartner dient. Dementsprechend ist der US-Umsatz in 2016 um 4% zurückgegangen. Während dies einen negativen Effekt auf die operative Entwicklung des Konzerns hatte, konnte Softing seine Kaufpreisverbindlichkeiten um ca. EUR 4 Mio. reduzieren. Daher wurden unsere Ergebnisschätzungen erreicht. Das Segment Automotive war durch die Fertigstellung von zwei umfangreichen Entwicklungsprojekten belastet, sodass Entwickler und Automotive-Experten nicht umsatzgenerierend in Kundenprojekten eingesetzt werden konnten. Da die entsprechend höheren F&E-bezogenen Aufwendungen nicht vollständig aktiviert wurden, wurde das Ergebnis ebenfalls negativ beeinflusst. Diese F&E-Entwicklungen repräsentieren jedoch die Vorbereitung auf künftiges Wachstum und sollten in den kommenden Quartalen monetarisiert werden. Trotz eines schwachen 2016 bleiben die langfristigen Wachstumstreiber der beiden Segmente intakt, sodass Softing eine Möglichkeit bietet, in die Themen IoT oder die voranschreitende Elektrifizierung des Automobils zu investieren.

- Im Segment Industrial Automation richten sich Softings Komponenten und Tools an OEM im Bereich Fabrikautomation und in der Prozessindustrie. In diesen Anlagen tauschen z.B. Steuerungsgeräte und Sensoren basierend auf definierten Protokollen Daten aus. Anlagen in der Prozessindustrie (z.B. eine Raffinerie) haben oft tausende von Datenpunkten, die miteinander oder mit Kontrollzentren kommunizieren. Da sich das Geschäft mit Kunden aus der Prozessindustrie in 2017 erholen sollte, sollte dieses Segment wieder zu Wachstum zurückkehren. Zudem wird es durch ein zweistelliges Wachstum von IT-Networks unterstützt. Diese Tochtergesellschaft profitiert von technologisch führenden Produkten wie z.B. den CAT 8 Kabeltestern.
- Im Segment Automotive Electronics fokussieren sich die Kommunikationslösungen auf die Programmierung und Diagnose von elektronischen Steuerungseinheiten (ECUs) in Pkw, Lkw, Landmaschinen oder Wohnmobilen. Mittel- und Oberklassewagen können 80 oder sogar 100 ECUs und fünf Netzwerke enthalten (zum Vergleich haben die meisten Büros nur ein einziges). Die Lösungen von Softing decken einen Großteil des Lebenszyklus eines Fahrzeugs ab, einschließlich der Entwicklung, der Prototypentests, der Vermessung, der Produktionsprozesse und After Sales. Da keines von Softings Produkten in einem Fahrzeug installiert wird, werden Risiken für Produktrückrufe vermieden.

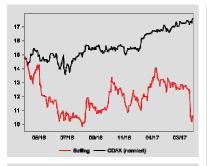
Angesichts der intakten strukturellen Wachstumstreiber, der Annahme einer Rückkehr zu einem Wachstum in 2017 und dem Kurspotenzial zu unserem Kursziel von EUR 14, wird die Kaufempfehlung bestätigt.

nderunger	า:				
2017e (alt)	+ / -	2018e (alt)	+ / -	2019e (alt)	+/-
92,5	-9,2 %	99,0	-10,1 %	n.a.	n.m.
13,3	-14,0 %	14,7	-17,5 %	n.a.	n.m.
8,1	-23,0 %	9,8	-26,3 %	n.a.	n.m.
0,81	-22,2 %	0,98	-26,5 %	n.a.	n.m.
	2017e (alt) 92,5 13,3 8,1	(alt)  92,5 -9,2 %  13,3 -14,0 %  8,1 -23,0 %	2017e +/- 2018e (alt)  92,5 -9,2 % 99,0 13,3 -14,0 % 14,7 8,1 -23,0 % 9,8	2017e +/- 2018e +/- (alt) 92,5 -9,2 % 99,0 -10,1 % 13,3 -14,0 % 14,7 -17,5 % 8,1 -23,0 % 9,8 -26,3 %	2017e +/- 2018e +/- 2019e (alt)  92,5 -9,2 % 99,0 -10,1 % n.a. 13,3 -14,0 % 14,7 -17,5 % n.a. 8,1 -23,0 % 9,8 -26,3 % n.a.

Ω3

#### Kommentar zu den Änderungen:

Die Schätzungen wurden gesenkt. Da das Modell vorwärtsgerollt wird, fällt die Anpassung des Kursziels nicht so ausgeprägt aus wie die Anpassung der Schätzung. Während das Sentiment durch die schwächere operative Entwicklung in Q4 belastet wird, versprechen jüngste Insiderkäufe eine gewisse Sicherheit bezüglich der operativen Entwicklung in 2017.



Rel. Performance vs CDAX:	
1 Monat:	-19,2 %
6 Monate:	-29,2 %
Jahresverlauf:	-24,6 %
Letzte 12 Monate:	-46,1 %
Unternehmenstermine:	
02.05.17	Q1
03.05.17	HV
14.08.17	Q2

GJ Ende: 31.12. in EUR Mio.	CAGR (16-19e)	2013	2014	2015	2016	2017e	2018e	2019e
Umsatz	5,0 %	52,6	74,5	82,3	80,4	84,0	89,0	93,0
Veränd. Umsatz yoy		6,4 %	41,8 %	10,4 %	-2,3 %	4,4 %	6,0 %	4,5 %
Rohertragsmarge		78,7 %	68,5 %	64,7 %	66,6 %	68,8 %	68,9 %	68,6 %
EBITDA	2,7 %	9,4	10,1	10,8	12,3	11,4	12,1	13,3
Marge		17,8 %	13,5 %	13,1 %	15,2 %	13,6 %	13,6 %	14,3 %
EBIT	5,3 %	6,2	5,9	5,5	7,2	6,2	7,2	8,4
Marge		11,8 %	7,9 %	6,6 %	8,9 %	7,4 %	8,1 %	9,0 %
EBIT adj.	11,6 %	4,6	6,2	6,7	6,6	7,0	8,0	9,2
Nettoergebnis	0,9 %	4,3	3,8	4,5	5,7	4,4	5,0	5,9
EPS	0,8 %	0,69	0,58	0,65	0,82	0,63	0,72	0,84
DPS	14,5 %	0,35	0,25	0,15	0,20	0,22	0,25	0,30
Dividendenrendite		3,4 %	1,6 %	1,2 %	1,7 %	2,1 %	2,4 %	2,9 %
FCFPS		0,14	0,15	0,61	0,56	0,32	0,48	0,58
FCF / Marktkap.		1,4 %	1,0 %	4,8 %	4,8 %	3,1 %	4,6 %	5,5 %
EV / Umsatz		1,0 x	1,6 x	1,2 x	1,1 x	1,0 x	0,9 x	0,8 x
EV / EBITDA		5,7 x	11,8 x	9,4 x	7,3 x	7,0 x	6,5 x	5,8 x
EV / EBIT		8,7 x	20,2 x	18,6 x	12,6 x	12,9 x	10,9 x	9,1 x
EV / EBIT adj.		11,7 x	19,2 x	15,1 x	13,7 x	11,4 x	9,9 x	8,4 x
KGV		15,0 x	26,3 x	19,4 x	14,3 x	16,6 x	14,6 x	12,5 x
FCF Yield Potential		6,8 %	3,6 %	6,6 %	7,5 %	6,7 %	7,2 %	8,5 %
Nettoverschuldung		-11,2	18,3	13,9	8,3	7,5	5,9	3,6
ROCE (NOPAT)		32,4 %	11,4 %	8,4 %	10,5 %	7,7 %	8,6 %	9,7 %
Guidance: 2	2017: Umsatz	> EUR 80 M	io.; EBIT ca.	EUR 6 Mio.				

02.11.17



Berichtete Kennza	hlen	Q4/20	16:		
in FUD m	0.4/46	04/46+	۸ WP ۵	04/45	

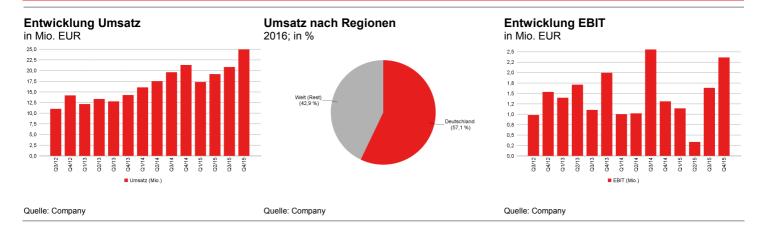
in EUR m	Q4/16	Q4/16e	ΔWRe	Q4/15	yo y	2016	2016e	2015	уоу
Sales	21.5	26.0	-17.2%	25.0	-13.8%	80.4	54,0	82.3	-2.3%
EBITDA margin	5.8 26.9%	5.5 21.2%	5.2%	3.8 15.1%	53.4%	12.3 15.2%	7.6 9.7%	10.8 13.1%	14.0%
EBIT margin	4.7 21.8%	4.3 16.5%	8.9%	2.4 9.5%	98.1%	7.2 8.9%	6.0 7.7%	5.5 6.6%	30.9%
Industrial	15.5	16.2	-4.4%	16.3	-4.7%	57.6		58.7	-1.8%
Automotive	6.0	4.4	37.1%	8.7	-30.7%	22.8		23.6	-3.4%

### Kommentar zu den Kennzahlen:

- Die Verfehlung der Umsatzschätzungen war in erster Linie auf das Segment Industrial Automation und die Schwäche der US-Tochtergesellschaft OLDI zurückzuführen.

   Das Segment Automotive Electronics war erfolgreich mit Kunden aus dem Bereich Heavy Duty Diesel. Der Verkauf eines hochmargigen Produkte für einen Automobilbersteller im Verlahr konnte inderen nicht
- Produkts für einen Automobilhersteller im Vorjahr konnte jedoch nicht wiederholt werden.
- Das operative EBIT (d.h. bereinigt um F&E-Aktivierung von EUR 4,5 Mio. im Jahr 2016 sowie um die entsprechende Abschreibung) ging um EUR 0,4 Mio. auf EUR 6,7 Mio. zurück. Für 2017 erwarten wir eine geringere Aktivierung.



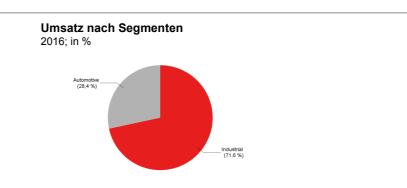


# Unternehmenshintergrund

- Softing verfügt über Kompetenzen im Informationsaustausch zwischen unterschiedlichen Geräten, Sensoren, Anlagen und Softwarelösungen in automatisierten Abläufen. Die Geschäftstätigkeit umfasst zwei Segmente.
- Industrial Automation: Hard- und Softwarelösungen für den Austausch von Informationen in unterschiedlichsten Produktionsanlagen. Dazu zählen Montagelinien, chemische Anlagen, Öl- und Gasförderung oder Raffinerien.
- Automotive Electronics: Die Lösungen ermöglichen es Ingenieuren und Werkstätten, die Elektronik von PKW/LKW in der Entwicklungsphase/Produktion/bei der Reparatur zu testen und Fehler durch Datenauswertung zu erkennen.
- Die Lösungen im Segment Automotive kommen nicht im Fahrzeug selbst zum Einsatz, daher ergeben sich auch keine Rückruf-Risiken für die Gesellschaft.
- Softing fokussiert sich auf etablierte Standards und erreicht dadurch eine Abdeckung von ca. 70% des Marktes.

## Wettbewerbsqualität

- Weltmarktführer bei Werkzeugen für das Erkennen von Fehlern in Produktionsanlagen (sog. Feldbusdiagnose).
- Europäischer Marktführer bei der Vernetzung von Produktionsanlagen untereinander als auch mit betriebswirtschaftlicher Software (sog. OPC-Produkte).
- Weltmarktführer bei Komponenten für den Austausch von Informationen in Gas- und Ölanlagen: Bei >50% aller weltweit registrierten Geräte, die in diesen Anlagen zum Einsatz kommen, sind Komponenten von Softing enthalten.
- Durch Mitarbeit in internationalen Gremien, die Standards für den Austausch von Informationen festlegen, wird eine kurze Time to Market erreicht.
- Die hohe Komplexität der Geschäftstätigkeit von Softing DIE Markteintrittsbarriere für potenzielle Wettbewerber.



Source: Company Quelle: Company



DCF Modell														
	Detailplanung Übergangsphase							Term. Value						
Kennzahlen in EUR Mio.	2017e	2018e	2019e	2020e	2021e	2022e	2023e	2024e	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	
Umsatz	84,0	89,0	93,0	96,7	100,4	103,9	107,4	110,7	114,0	117,1	120,1	123,1	125,5	
Umsatzwachstum	4,4 %	6,0 %	4,5 %	4,0 %	3,8 %	3,5 %	3,3 %	3,1 %	2,9 %	2,8 %	2,6 %	2,4 %	2,0 %	2,0 %
EBIT	6,2	7,2	8,4	8,7	9,0	9,4	9,7	10,0	10,3	10,5	10,8	11,1	11,3	
EBIT-Marge	7,4 %	8,1 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	
Steuerquote (EBT)	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %	
NOPAT	4,4	5,0	5,9	6,1	6,3	6,5	6,8	7,0	7,2	7,4	7,6	7,8	7,9	
Abschreibungen	5,2	4,9	4,9	6,3	6,5	6,8	7,0	7,2	7,4	7,6	7,8	8,0	8,2	
Abschreibungsquote	6,2 %	5,5 %	5,3 %	6,5 %	6,5 %	6,5 %	6,5 %	6,5 %	6,5 %	6,5 %	6,5 %	6,5 %	6,5 %	
Veränd. Rückstellungen	0,1	0,2	0,0	-0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
Liquiditätsveränderung														
- Working Capital	1,8	1,1	1,0	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,5	
- Investitionen	5,6	5,7	5,7	6,5	6,7	7,0	7,2	7,4	7,6	7,8	8,0	8,2	8,4	
Investitionsquote	6,7 %	6,4 %	6,1 %	6,7 %	6,7 %	6,7 %	6,7 %	6,7 %	6,7 %	6,7 %	6,7 %	6,7 %	6,7 %	
Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Free Cash Flow (WACC-Modell)	2,2	3,3	4,0	4,7	5,4	5,7	5,9	6,1	6,3	6,5	6,7	6,9	7,2	8
Barwert FCF	2,2	3,1	3,5	3,8	4,1	4,0	3,8	3,7	3,6	3,4	3,3	3,2	3,1	61
Anteil der Barwerte		8,34 %						33,90	6 %					57,70 %

Modell-Parameter				Wertermittlung (Mio.)			
Herleitung WACC:		Herleitung Beta:		Barwerte bis 2029e	45		
_		_		Terminal Value	61		
Fremdkapitalquote	16,00 %	Finanzielle Stabilität	1,25	Zinstr. Verbindlichkeiten	17		
FK-Zins (nach Steuern)	2,1 %	Liquidität (Aktie)	1,25	Pensionsrückstellungen	2		
Marktrendite	7,00 %	Zyklizität	1,25	Hybridkapital	0		
Risikofreie Rendite	1,50 %	Transparenz	1,25	Minderheiten	0		
		Sonstiges	1,25	Marktwert v. Beteiligungen	0		
				Liquide Mittel	11	Aktienzahl (Mio.)	7,0
WACC	7,37 %	Beta	1,25	Eigenkapitalwert	98	Wert je Aktie (EUR)	14,05

Sensitivität Wei	rt ie Aktie (EL	JR)

Ewiges Wachstum Delta EBIT-Marge																	
Beta	WACC	1,25 %	1,50 %	1,75 %	2,00 %	2,25 %	2,50 %	2,75 %	Beta	WACC	-1,5 pp	-1,0 pp	-0,5 pp	+0,0 pp	+0,5 pp	+1,0 pp	+1,5 pp
1,47	8,4 %	10,84	11,06	11,29	11,54	11,81	12,10	12,42	1,47	8,4 %	9,08	9,90	10,72	11,54	12,36	13,18	14,00
1,36	7,9 %	11,82	12,09	12,38	12,69	13,02	13,39	13,80	1,36	7,9 %	10,03	10,91	11,80	12,69	13,57	14,46	15,35
1,30	7,6 %	12,37	12,67	12,99	13,34	13,72	14,13	14,59	1,30	7,6 %	10,56	11,49	12,41	13,34	14,26	15,19	16,11
1,25	7,4 %	12,97	13,30	13,66	14,05	14,48	14,95	15,48	1,25	7,4 %	11,15	12,12	13,08	14,05	15,02	15,98	16,95
1,20	7,1 %	13,62	13,99	14,39	14,83	15,32	15,86	16,46	1,20	7,1 %	11,79	12,81	13,82	14,83	15,84	16,86	17,87
1,14	6,9 %	14,33	14,74	15,19	15,70	16,25	16,87	17,56	1,14	6,9 %	12,51	13,57	14,63	15,70	16,76	17,82	18,89
1,03	6,4 %	15,95	16,48	17,07	17,72	18,46	19,28	20,23	1,03	6,4 %	14,18	15,36	16,54	17,72	18,91	20,09	21,27

<sup>•</sup> Die zyklische Komponente der Geschäftstätigkeit und die geringe Liquidität in der Aktie erhöhen die Kapitalkosten.



### **Free Cash Flow Value Potential**

Das Warburg Research "FCF Value Potential" bildet die Fähigkeit der Unternehmen zur Generierung von nachhaltigen Zahlungsüberschüssen ab. Dazu wird mit dem "FCF Potential" ein FCF "ex growth" ausgewiesen, der ein unverändertes Working Capital sowie reine Erhaltungsinvestitionen unterstellt. Die ewige Verrentung des "FCF Potential" des jeweiligen Jahres mit den gewichteten Kapitalkosten ergibt eine Wertindikation. Auf Basis verschiedener Betrachtungsjahre ergeben sich somit unterschiedliche Wertindikationen, was dem von uns als Bewertungsmodell präferierten DCF-Modell ein Timing-Element hinzufügt.

Angaben in EUR Mio.	2013	2014	2015	2016	2017e	2018e	2019e
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritt	er 4,3	3,8	4,5	5,7	4,4	5,0	5,9
+ Abschreibung + Amortisation	3,2	4,2	5,3	5,1	5,2	4,9	4,9
- Zinsergebnis (netto)	-0,1	-0,3	-0,3	-0,2	0,0	0,0	0,0
- Erhaltungsinvestitionen	3,9		3,3	4,2	4,2	4,3	4,3
+ Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= Free Cash Flow Potential	3,7	4,3	6,7	6,8	5,4	5,7	6,5
Free Cash Flow Yield Potential	6,8 %	3,6 %	6,6 %	7,5 %	6,7 %	7,2 %	8,5 %
WACC	7,37 %	7,37 %	7,37 %	7,37 %	7,37 %	7,37 %	7,37 %
= Enterprise Value (EV)	53,7	119,1	101,6	90,0	80,5	78,9	76,5
= Fair Enterprise Value	49,6	58,5	90,8	92,2	72,6	76,8	87,8
- Nettoverschuldung (Liquidität)	6,1	6,1	6,1	6,1	5,2	3,4	1,1
- Pensionsverbindlichkeiten	2,2	2,2	2,2	2,2	2,3	2,5	2,5
- Sonstige	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Marktwert Anteile Dritter	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Marktwert wichtiger Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= Faire Marktkapitalisierung	41,3	50,2	82,5	83,9	65,1	70,8	84,2
Anzahl Aktien (gesamt) (Mio.)	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0
= Fairer Wert je Aktie (EUR) (EUR)	5,93	7,22	11,86	12,05	9,35	10,18	12,10
Premium (-) / Discount (+) in %					-10,8 %	-2,9 %	15,5 %
Sensitivität fairer Wert je Aktie (El	JR)						
1	0,37 % 3,87	4,79	8,08	8,22	6,33	6,99	8,45
	9,37 % 4,41	,	9,07	9,23	7,12	7,82	9,41
	8,37 % 5,08		10,30	10,47	8,10	8,86	10,59
	7,37 % 5,93		11,86	12,05	9,35	10,18	12,10
	6,37 % 7,05	,	13,91	14,13	10,99	11,91	14,08
	5,37 % 8,58	,	16,72	16,98	13,23	14,28	16,80
•	4,37 % 10,82	12,99	20,82	21,14	16,51	17,75	20,76

Aktivierte Eigenleistungen sind ein wesentlicher Bestandteil der CAPEX.

<sup>•</sup> Die Ergebnisqualität hat sich über die letzten Jahre deutlich verbessert.

Zunehmender Anteil von Software-Umsätzen sollte sich positiv auf den FCF-Value auswirken.



Wertermittlung							
	2013	2014	2015	2016	2017e	2018e	2019e
KBV	2,5 x	2,7 x	2,1 x	1,7 x	1,4 x	1,4 x	1,3 x
Buchwert je Aktie (bereinigt um iAV)	2,55	-0,57	0,00	0,55	0,95	1,42	2,01
EV / Umsatz	1,0 x	1,6 x	1,2 x	1,1 x	1,0 x	0,9 x	0,8 x
EV / EBITDA	5,7 x	11,8 x	9,4 x	7,3 x	7,0 x	6,5 x	5,8 x
EV / EBIT	8,7 x	20,2 x	18,6 x	12,6 x	12,9 x	10,9 x	9,1 x
EV / EBIT adj.*	11,7 x	19,2 x	15,1 x	13,7 x	11,4 x	9,9 x	8,4 x
Kurs / FCF	72,4 x	99,3 x	20,8 x	20,9 x	32,7 x	21,9 x	18,0 x
KGV	15,0 x	26,3 x	19,4 x	14,3 x	16,6 x	14,6 x	12,5 x
KGV ber.*	15,0 x	26,3 x	19,4 x	14,3 x	16,6 x	14,6 x	12,5 x
Dividendenrendite	3,4 %	1,6 %	1,2 %	1,7 %	2,1 %	2,4 %	2,9 %
Free Cash Flow Yield Potential	6,8 %	3,6 %	6,6 %	7,5 %	6,7 %	7,2 %	8,5 %
*Adjustiert um: -							

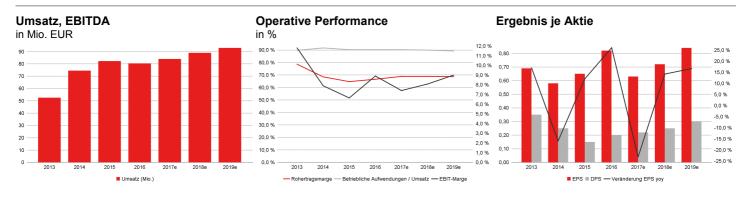
Unternehmensspezifische Kennzahlen									
	2013	2014	2015	2016	2017e	2018e	2019e		
Auftragseingang	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.		
book-to-bill	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.		
Auftragsbestand	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.		



GuV							
In EUR Mio.	2013	2014	2015	2016	2017e	2018e	2019e
Umsatz	52,6	74,5	82,3	80,4	84,0	89,0	93,0
Veränd. Umsatz yoy	6,4 %	41,8 %	10,4 %	-2,3 %	4,4 %	6,0 %	4,5 %
Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aktivierte Eigenleistungen	4,0	3,9	2,8	4,5	3,2	3,2	3,2
Gesamterlöse	56,5	78,5	85,1	84,9	87,2	92,2	96,2
Materialaufwand	15,2	27,4	31,9	31,4	29,4	30,9	32,4
Rohertrag	41,3	51,1	53,2	53,6	57,8	61,3	63,8
Rohertragsmarge	78,7 %	68,5 %	64,7 %	66,6 %	68,8 %	68,9 %	68,6 %
Personalaufwendungen	25,8	32,1	33,6	35,1	36,0	38,0	39,0
Sonstige betriebliche Erträge	0,7	0,8	2,8	5,3	0,8	0,8	0,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6,8	9,7	11,7	11,5	11,2	12,0	12,4
Unregelmäßige Erträge/Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBITDA	9,4	10,1	10,8	12,3	11,4	12,1	13,3
Marge	17,8 %	13,5 %	13,1 %	15,2 %	13,6 %	13,6 %	14,3 %
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,5	0,6	0,8	0,8	0,7	0,4	0,4
EBITA	8,9	9,5	10,0	11,4	10,7	11,7	12,9
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	2,7	3,7	4,5	4,3	4,5	4,5	4,5
Goodwill-Abschreibung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBIT	6,2	5,9	5,5	7,2	6,2	7,2	8,4
Marge	11,8 %	7,9 %	6,6 %	8,9 %	7,4 %	8,1 %	9,0 %
EBIT adj.	4,6	6,2	6,7	6,6	7,0	8,0	9,2
Zinserträge	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Zinsaufwendungen	0,2	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1
Sonstiges Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBT	6,2	5,6	5,2	7,0	6,2	7,2	8,4
Marge	11,7 %	7,5 %	6,3 %	8,7 %	7,4 %	8,1 %	9,0 %
Steuern gesamt	1,9	1,8	0,7	1,3	1,9	2,2	2,5
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	4,3	3,8	4,5	5,7	4,4	5,0	5,9
Ergebnis aus eingest. Geschäftsbereichen (nach St.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	4,3	3,8	4,5	5,7	4,4	5,0	5,9
Minderheitenanteile	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis	4,3	3,8	4,5	5,7	4,4	5,0	5,9
Marge	8,2 %	5,1 %	5,4 %	7,1 %	5,2 %	5,7 %	6,3 %
Aktienanzahl (Durchschnittlich)	6,3	6,6	6,9	7,0	7,0	7,0	7,0
EPS	0,69	0,58	0,65	0,82	0,63	0,72	0,84
EPS adj.	0,69	0,58	0,65	0,82	0,63	0,72	0,84
*Adjustiert um:							

Guidance: 2017: Umsatz > EUR 80 Mio.; EBIT ca. EUR 6 Mio.

Kennzahlen											
	2013	2014	2015	2016	2017e	2018e	2019e				
Betriebliche Aufwendungen / Umsatz	89,7 %	91,7 %	90,3 %	90,4 %	90,2 %	90,0 %	89,2 %				
Operating Leverage	4,1 x	-0,1 x	-0,7 x	-13,5 x	-2,9 x	2,6 x	3,6 x				
EBITDA / Interest expenses	45,7 x	23,3 x	33,3 x	49,4 x	114,3 x	121,0 x	132,7 x				
Steuerquote (EBT)	30,2 %	32,3 %	14,0 %	18,1 %	30,0 %	30,0 %	30,0 %				
Ausschüttungsquote	51,1 %	43,4 %	23,2 %	24,4 %	35,1 %	34,5 %	35,6 %				
Umsatz je Mitarbeiter	155.936	181.345	191.744	178.720	184.615	195.604	204.396				

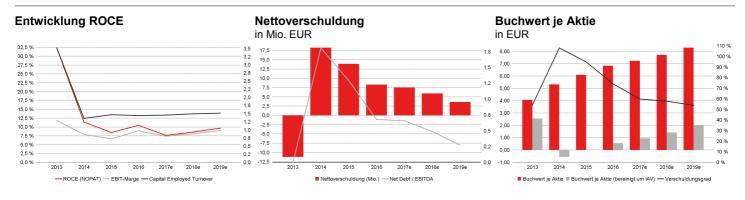


Quelle: Warburg Research Quelle: Warburg Research Quelle: Warburg Research



Bilanz							
In EUR Mio.	2013	2014	2015	2016	2017e	2018e	2019
Aktiva							
Immaterielle Vermögensgegenstände	9,7	41,0	42,4	43,8	43,8	43,8	43,8
davon übrige imm. VG	0,5	22,2	23,1	22,4	21,3	20,3	19,2
davon Geschäfts- oder Firmenwert	2,4	14,5	15,2	15,5	15,5	15,5	15,5
Sachanlagen	1,4	1,9	2,4	2,3	2,7	3,5	4,3
Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges langfristiges Vermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anlagevermögen	11,1	42,9	44,7	46,0	46,4	47,2	48,0
Vorräte	4,7	8,7	9,3	9,2	9,5	10,1	10,6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10,0	14,2	15,4	12,6	13,3	14,1	14,8
Liquide Mittel	12,9	8,8	9,2	10,9	7,1	8,9	11,2
Sonstiges kurzfristiges Vermögen	1,5	2,4	3,8	4,2	4,2	4,2	4,2
Umlaufvermögen	29,1	34,1	37,7	36,9	34,1	37,3	40,8
Bilanzsumme (Aktiva)	40,2	77,0	82,5	82,9	80,5	84,6	88,9
Passiva							
Gezeichnetes Kapital	6,4	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0
Kapitalrücklage	4,4	12,3	12,3	12,3	12,3	12,3	12,3
Gewinnrücklagen	15,6	18,0	23,1	28,4	32,7	37,8	43,6
Sonstige Eigenkapitalkomponenten	-0,3	-0,2	0,0	0,0	-1,6	-3,3	-5,1
Buchwert	26,2	37,0	42,4	47,6	50,4	53,7	57,8
Anteile Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Eigenkapital	26,1	37,0	42,3	47,6	50,3	53,6	57,8
Rückstellungen gesamt	2,3	3,9	4,1	4,7	4,9	5,4	5,4
davon Pensions- u. ä. langfr. Rückstellungen	1,5	2,2	1,9	2,2	2,3	2,5	2,5
Finanzverbindlichkeiten (gesamt)	0,2	24,8	21,2	16,9	12,3	12,3	12,3
davon kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0,0	7,0	5,5	10,3	10,3	10,3	10,3
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	2,5	4,2	6,3	5,9	5,1	5,4	5,6
Sonstige Verbindlichkeiten	9,0	7,1	8,5	7,8	7,8	7,8	7,8
Verbindlichkeiten	14,1	40,0	40,1	35,3	30,2	31,0	31,2
Bilanzsumme (Passiva)	40,2	77,0	82,5	82,9	80,5	84,6	88,9

Kennzahlen							
	2013	2014	2015	2016	2017e	2018e	2019e
Kapitaleffizienz							
Operating Assets Turnover	3,9 x	3,6 x	4,0 x	4,4 x	4,1 x	4,0 x	3,9 x
Capital Employed Turnover	3,5 x	1,3 x	1,5 x	1,4 x	1,5 x	1,5 x	1,5 x
ROA	38,9 %	8,9 %	10,0 %	12,4 %	9,4 %	10,7 %	12,2 %
Kapitalverzinsung							
ROCE (NOPAT)	32,4 %	11,4 %	8,4 %	10,5 %	7,7 %	8,6 %	9,7 %
ROE	17,9 %	12,0 %	11,3 %	12,7 %	8,9 %	9,7 %	10,5 %
Adj. ROE	17,9 %	12,0 %	11,3 %	12,7 %	8,9 %	9,7 %	10,5 %
Bilanzqualität							
Nettoverschuldung	-11,2	18,3	13,9	8,3	7,5	5,9	3,6
Nettofinanzverschuldung	-12,7	16,1	12,0	6,1	5,2	3,4	1,1
Net Gearing	-42,9 %	49,4 %	32,8 %	17,4 %	14,9 %	11,0 %	6,3 %
Net Fin. Debt / EBITDA	n.a.	159,4 %	112,0 %	49,4 %	45,6 %	28,2 %	8,4 %
Buchwert je Aktie	4,1	5,3	6,1	6,8	7,2	7,7	8,3
Buchwert je Aktie (bereinigt um iAV)	2,6	-0,6	0,0	0,6	0,9	1,4	2,0



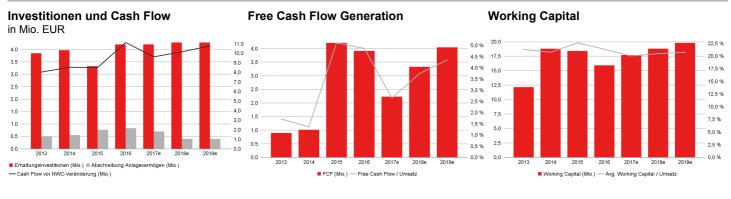
Quelle: Warburg Research Quelle: Warburg Research

Quelle: Warburg Research



Cash flow							
In EUR Mio.	2013	2014	2015	2016	2017e	2018e	2019
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	4,3	3,8	4,5	5,7	4,4	5,0	5,9
Abschreibung Anlagevermögen	0,5	0,6	0,8	0,8	0,7	0,4	0,4
Amortisation Goodwill	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	2,7	3,7	4,5	4,3	4,5	4,5	4,5
Veränderung langfristige Rückstellungen	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	0,7	0,5	-1,3	0,3	0,0	0,0	0,0
Cash Flow vor NWC-Veränderung	8,0	8,5	8,5	11,1	9,6	10,1	10,8
Veränderung Vorräte	-1,3	-1,6	-0,6	0,1	-0,3	-0,6	-0,5
Veränderung Forderungen aus L+L	-0,2	-0,7	-1,2	2,8	-0,7	-0,8	-0,7
Veränderung Verb. aus L+L + erh. Anzahlungen	-0,4	-0,9	1,7	-0,8	-0,8	0,3	0,2
Veränderung sonstige Working Capital Posten	-0,1	0,9	0,2	-3,7	0,0	0,0	0,0
Veränderung Working Capital (gesamt)	-2,0	-2,2	0,1	-1,6	-1,8	-1,1	-1,0
Cash Flow aus operativer Tätigkeit [1]	6,0	6,3	8,6	9,5	7,8	9,0	9,8
Investitionen in iAV	-4,6	-3,9	-2,8	-4,5	-4,5	-4,5	-4,5
Investitionen in Sachanlagen	-0,5	-1,4	-1,7	-1,1	-1,1	-1,2	-1,2
Zugänge aus Akquisitionen	0,0	-21,9	-1,3	-0,9	0,0	0,0	0,0
Finanzanlageninvestitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erlöse aus Anlageabgängen	0,2	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit [2]	-4,9	-26,4	-5,8	-6,5	-5,6	-5,7	-5,7
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	0,0	10,6	-1,7	-0,2	-4,6	0,0	0,0
Dividende Vorjahr	-1,7	-1,3	-1,7	-1,0	-1,4	-1,5	-1,7
Erwerb eigener Aktien	1,3	0,5	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Kapitalmaßnahmen	0,0	7,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges	-0,1	-0,3	-0,2	-0,2	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit [3]	-0,5	17,0	-2,6	-1,4	-6,0	-1,5	-1,7
Veränderung liquide Mittel [1]+[2]+[3]	0,6	-3,1	0,3	1,6	-3,8	1,8	2,3
Effekte aus Wechselkursänderungen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Endbestand liquide Mittel	12,1	9,1	9,2	10,9	7,1	8,9	11,2

Kennzahlen							
	2013	2014	2015	2016	2017e	2018e	2019e
Kapitalfluss							
FCF	0,9	1,0	4,2	3,9	2,2	3,3	4,0
Free Cash Flow / Umsatz	1,7 %	1,4 %	5,1 %	4,9 %	2,7 %	3,7 %	4,3 %
Free Cash Flow Potential	3,7	4,3	6,7	6,8	5,4	5,7	6,5
Free Cash Flow / Jahresüberschuss	20,8 %	26,7 %	93,8 %	68,6 %	51,2 %	66,0 %	69,1 %
Zinserträge / Avg. Cash	1,2 %	1,5 %	0,6 %	0,6 %	1,1 %	1,2 %	1,0 %
Zinsaufwand / Avg. Debt	56,9 %	3,5 %	1,4 %	1,3 %	0,7 %	0,8 %	0,8 %
Verwaltung von Finanzmitteln							
Investitionsquote	9,8 %	7,1 %	5,4 %	7,0 %	6,7 %	6,4 %	6,1 %
Maint. Capex / Umsatz	7,3 %	5,3 %	4,0 %	5,2 %	5,0 %	4,8 %	4,6 %
CAPEX / Abschreibungen	162,5 %	125,8 %	84,1 %	110,0 %	107,9 %	116,6 %	116,6 %
Avg. Working Capital / Umsatz	21,3 %	20,8 %	22,6 %	21,3 %	20,0 %	20,5 %	20,8 %
Forderungen LuL / Verbindlichkeiten LuL	396,0 %	339,9 %	244,0 %	214,0 %	260,8 %	261,1 %	264,3 %
Vorratsumschlag	3,3 x	3,1 x	3,4 x	3,4 x	3,1 x	3,1 x	3,1 x
Receivables collection period (Tage)	70	70	68	57	58	58	58
Payables payment period (Tage)	61	56	72	68	63	64	63
Cash conversion cycle (Tage)	73	83	54	56	73	74	75



Quelle: Warburg Research Quelle: Warburg Research Quelle: Warburg Research



#### **RECHTSHINWEIS / DISCLAIMER**

Dieser Research Report ("Anlageempfehlung" oder "Empfehlung") wurde von der Warburg Research GmbH, einer 100%-Tochter der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA, erstellt; und wird von der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA weitergegeben; er enthält ausgewählte Informationen und erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Die Analyse stützt sich auf allgemein zugängliche Informationen und Daten ("die Information"), die als zuverlässig gelten. Die Warburg Research GmbH hat die Information jedoch nicht auf ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit geprüft und übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Information keine Haftung. Etwaige unvollständige oder unrichtige Informationen begründen keine Haftung der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA oder der Warburg Research GmbH für Schäden gleich welcher Art, und M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH haften nicht für indirekte und/oder direkte Schäden und/oder Folgeschäden. Insbesondere übernehmen M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH keine Haftung für in diesen Analysen enthaltene Aussagen, Planungen oder sonstige Einzelheiten bezüglich der untersuchten Unternehmen, deren verbundener Unternehmen, Strategien, Markt- und/oder Wettbewerbslage, konjunkturelle und/oder gesetzliche Rahmenbedingungen usw. Obwohl die Analyse mit aller Sorgfalt zusammengestellt wurde, können Fehler oder Unvollständigkeiten nicht ausgeschlossen werden. M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH, deren Anteilseigner und Angestellte übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Aussagen, Einschätzungen, Empfehlungen oder Schlüsse, die aus in dieser Analyse enthaltenen Informationen abgeleitet werden. Soweit eine Analyse im Rahmen einer bestehenden vertraglichen Beziehung, z.B. einer Finanzberatung oder einer ähnlichen Dienstleistung, ausgehändigt wird, ist die Haftung der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und der Warburg Research GmbH auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz begrenzt. Sollten wesentliche Angaben unterlassen worden sein, haften M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH für einfache Fahrlässigkeit. Der Höhe nach ist die Haftung von M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH auf Ersatz von typischen und vorhersehbaren Schäden begrenzt. Die Analyse stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers dar. Es ist möglich, dass Gesellschafter, Geschäftsleitung oder Angestellte der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA, der Warburg Research GmbH oder mit ihr verbundenen Unternehmen in verantwortlicher Stellung, z.B. als Mitglied des Aufsichtsrats, in den in der Analyse genann-ten Gesellschaften tätig sind. Die in dieser Analyse enthaltenen Meinungen können ohne Ankündigung geändert werden. Alle Rechte vorbehalten.

#### **URHEBERRECHTE**

Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Medien des gesamten Inhalts oder von Teilen.

#### ERKLÄRUNG GEMÄß § 34B WPHG, FINANV UND MAR EINSCHL. DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) 2016/958

Die Bewertung, die der Anlageempfehlung für das hier analysierte Unternehmen zugrunde liegt, stützt sich auf allgemein anerkannte und weit verbreitete Methoden der fundamentalen Analyse, wie z.B. DCF-Modell, Free Cash Flow Value Potential, Peer-Gruppen- Vergleich oder Sum-of-theparts-Modell. Das Ergebnis dieser fundamentalen Bewertung wird angepasst, um der Einschätzung des Analysten bezüglich der zu erwartenden Entwicklung der Anlegerstimmung und deren Auswirkungen auf den Aktienkurs Rechnung zu tragen.

Unabhängig von der verwendeten Bewertungsmethode besteht das Risiko, dass das Kursziel nicht erreicht wird, z.B. aufgrund unvorhergesehener Veränderungen der Nachfrage nach den Produkten des Unternehmens, Änderungen des Managements, der Technologie, der konjunkturellen Entwicklung, der Zinsentwicklung, der operativen und/oder Materialkosten, des Wettbewerbsdrucks, des Aufsichtsrechts, des Wechselkurses, der Besteuerung etc.. Bei Anlagen in ausländischen Märkten und Instrumenten gibt es weitere Risiken, etwa aufgrund von Wechselkursänderungen oder Änderungen der politischen und sozialen Bedingungen.

Diese Ausarbeitung reflektiert die Meinung des jeweiligen Verfassers zum Zeitpunkt ihrer Erstellung. Eine Änderung der der Bewertung zugrundeliegenden fundamentalen Faktoren kann nachträglich dazu führen, dass die Bewertung nicht mehr zutreffend ist. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Es wurden zusätzliche interne und organisatorische Vorkehrungen zur Prävention oder Behandlung von Interessenkonflikten getroffen. Hierzu zählen unter anderem die räumliche Trennung der Warburg Research GmbH von M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und die Schaffung von Vertraulichkeitsbereichen. Dadurch wird der Austausch von Informationen verhindert, die Interessenkonflikte von Warburg Research in Bezug auf den analysierten Emittenten oder dessen Finanzinstrumenten begründen können.

Die Analysten der Warburg Research GmbH beziehen keine Vergütung - weder direkt noch indirekt - aus Investmentbanking-Geschäften von M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA oder eines Unternehmens des Warburg-Verbunds.

Alle Preise von Finanzinstrumenten, die in dieser Anlageempfehlung angegeben werden, sind Schlusskurse des dem jeweiligen ausgewiesenen Veröffentlichungsdatums vorangegangen Börsenhandelstages, soweit nicht ausdrücklich ein anderer Zeitpunkt genannt wird.

M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH unterliegen der Aufsicht durch die BaFin – Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA unterliegt darüber hinaus der Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB).

## QUELLEN

Wenn nicht anders angegeben von Warburg Research, stammen alle kursrelevanten Daten und Consensus Schätzungen von FactSet.



#### Zusätzliche Informationen für Kunden in den USA

- 1. Dieser Research Report (der "Report") ist ein Produkt der Warburg Research GmbH, Deutschland einer 100%-Tochter der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA, Deutschland (im Folgenden zusammen als "Warburg" bezeichnet). Warburg ist der Arbeitgeber des jeweiligen Research-Analysten, der den Report erstellt hat. Der Research-Analyst, hat seinen Wohnsitz außerhalb der USA und ist keine mit einem US-regulierten Broker-Dealer verbundene Person und unterliegt damit auch nicht der Aufsicht eines US-regulierten Broker-Dealer.
- 2. Zur Verteilung in den USA ist dieser Report ausschließlich nur an "große institutionelle US-Investoren" gerichtet, wie in Rule 15a-6 gemäß dem U.S. Securities Exchange Act von 1934 beschrieben.
- 3. Alle Empfänger dieses Reports sollten Transaktionen in den im Report erwähnten Wertpapieren nur über J.P.P. Euro-Securities, Inc., Delaware, durchführen.
- 4. J.P.P. Euro-Securities, Inc. erhält oder nimmt keinerlei Vergütung für die Verbreitung der Research-Reports von Warburg an.

# Hinweis gem. § 34b WpHG, FinAnV, MAR und DelVO auf mögliche Interessenkonflikte in Bezug auf analysierte Unternehmen:

- -1-Warburg Research oder mit diesem verbundene Unternehmen oder ein für die Erstellung der Analyse verantwortlicher Mitarbeiter dieser Unternehmen halten an dem Grundkapital des analysierten Unternehmens eine Beteiligung von mehr als 5%.
- -2-Warburg Research oder mit diesem verbundene Unternehmen waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums für eine Emission im Wege eines öffentlichen Angebots von solchen Finanzinstrumenten beteiligt, die selbst oder deren Emittenten Gegenstand der Anlageempfehlung sind.
- Mit Warburg Research verbundene Unternehmen betreuen Finanzinstrumente, die selbst oder deren Emittenten Gegenstand der Anlageempfehlung sind, an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen.
- -4-MMWB, Warburg Research oder ein verbundenes Unternehmen hat mit dem Emittenten eine Vereinbarung über die Erbringung von Investmentbanking- und/oder Wertpapierdienstleistungen getroffen und die betreffende Vereinbarung war die vorausgegangenen 12 Monate in Kraft oder es ergab sich für diesen Zeitraum auf ihrer Grundlage die Verpflichtung zur Zahlung oder zum Erhalt einer Leistung oder Entschädigung - vorausgesetzt, dass diese Offenlegung nicht die Offenlegung vertraulicher Geschäftsinformationen zur Folge hat.
- Das die Analyse erstellende Unternehmen oder ein mit ihm verbundenes Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine -5-Vereinbarung zu der Erstellung der Anlageempfehlung getroffen.
- Mit Warburg Research verbundene Unternehmen handeln regelmäßig Finanzinstrumente des analysierten Unternehmens oder von ihnen -6abgeleitete Derivate.
- Warburg Research oder mit diesem verbundene Unternehmen halten an dem gesamten emittierten Aktienkapital des analysierten -6a-Unternehmens eine Nettokaufposition von mehr als 0,5%.
- -6b-Warburg Research oder mit diesem verbundene Unternehmen halten an dem gesamten emittierten Aktienkapital des analysierten Unternehmens eine Nettoverkaufsposition von mehr als 0,5%.
- Der Emittent hält Anteile von über 5% des gesamten emittierten Kapitals von Warburg Research oder mit diesem verbundenen -6c-Unternehmen
- -7-Das die Analyse erstellende Unternehmen, mit diesem verbundene Unternehmen oder ein Mitarbeiter dieser Unternehmen hat sonstige bedeutende Interessen im Bezug auf das analysierte Unternehmen, wie z.B. die Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen.

Unternehmen	Disclosure	Link zu historischen Kurszielen und Ratingänderungen (letzte 12 Monate)
Softing	5, 6	http://www.mmwarburg.com/disclaimer/disclaimer_de/DE0005178008.htm



#### **ANLAGEEMPFEHLUNG**

Anlageempfehlung: Erwartete Entwicklung des Preises des Finanzinstruments bis zum angegebenen <u>Kursziel</u>, nach Meinung des dieses Finanzinstrument betreuenden Analysten.

-K-	Kaufen:	Es wird erw 12 Monaten ste	,	der	Preis	des	analysierten	Finanzinstruments	in	den	nächsten
-H-	Halten:	Es wird erw 12 Monaten we	,			des	analysierten	Finanzinstruments	in	den	nächsten
-V-	Verkaufen:	Es wird erw 12 Monaten fäl	,	der	Preis	des	analysierten	Finanzinstruments	in	den	nächsten
<u>"_"</u>	Empfehlung ausgesetzt:	Die Information	ıslage lässt e	ine Be	eurteilur	ng des	Unternehmen	s momentan nicht zu			

#### WARBURG RESEARCH GMBH - ANALYSIERTES UNIVERSUM NACH ANLAGEEMPFEHLUNG **Empfehlung Anzahl Unternehmen** % des Universums Kaufen 120 61 Halten 68 35 Verkaufen 8 Empf. ausgesetzt 1 1 Gesamt 197 100

## WARBURG RESEARCH GMBH - ANALYSIERTES UNIVERSUM NACH ANLAGEEMPFEHLUNG ...

... unter Berücksichtigung nur der Unternehmen, für die in den vergangenen zwölf Monaten wesentliche - Wertpapierdienstleistungen erbracht wurden.

Empfehlung	Anzahl Unternehmen	% des Universums
Kaufen	27	71
Halten	8	21
Verkaufen	2	5
Empf. ausgesetzt	1	3
Gesamt	38	100

## KURS- UND EMPFEHLUNGSHISTORIE [SOFTING] AM [30.03.2017]



Im Chart werden Markierungen angezeigt, wenn die Warburg Research GmbH in den vergangenen 12 Monaten das Rating geändert hat. Jede Markierung repräsentiert das Datum und den Schlusskurs am Tag der Ratinganpassung.



EQUITIES			
Roland Rapelius	+49 40 3282-2673		
Head of Equities	rrapelius@mmwarburg.com		
RESEARCH			
Michael Heider Head of Research	+49 40 309537-280 mheider@warburg-research.com	Andreas Pläsier Banks, Financial Services	+49 40 309537-246 aplaesier@warburg-research.com
Henner Rüschmeier Head of Research	+49 40 309537-270 hrueschmeier@warburg-research.com	Jochen Reichert Telco, Internet, Media	+49 40 309537-130 jreichert@warburg-research.com
Lucas Boventer Renewables, Internet, Media	+49 40 309537-290 lboventer@warburg-research.com	J. Moritz Rieser Real Estate	+49 40 309537-260 mrieser@warburg-research.com
Christian Cohrs	+49 40 309537-175	Arash Roshan Zamir Cap. Goods, Renewables	+49 40 309537-155
Engineering, Logistics Felix Ellmann	ccohrs@warburg-research.com +49 40 309537-120	Malte Schaumann	aroshanzamir@warburg-research.com +49 40 309537-170
Software, IT  Jörg Philipp Frey	fellmann@warburg-research.com +49 40 309537-258	Technology Oliver Schwarz	mschaumann@warburg-research.com +49 40 309537-250
Retail, Consumer Goods	jfrey@warburg-research.com	Chemicals, Agriculture	oschwarz@warburg-research.com
Marie-Thérèse Grübner Small Cap Research	+49 40 309537-240 mgruebner@warburg-research.com	Marc-René Tonn Automobiles, Car Suppliers	+49 40 309537-259 mtonn@warburg-research.com
Ulrich Huwald Health Care, Pharma	+49 40 309537-255 uhuwald@warburg-research.com	<b>Björn Voss</b> Steel, Car Suppliers	+49 40 309537-254 bvoss@warburg-research.com
Thilo Kleibauer Retail, Consumer Goods	+49 40 309537-257	Alexander Wahl Car Suppliers, Construction	+49 40 309537-230
Eggert Kuls	tkleibauer@warburg-research.com +49 40 309537-256	Andreas Wolf	awahl@warburg-research.com +49 40 309537-140
Engineering Henrik Paganetty	ekuls@warburg-research.com +49 40 309537-185	Software, IT	awolf@warburg-research.com
Telecommunications	hpaganetty@warburg-research.com		
INSTITUTIONAL EQUI	TY SALES		
Holger Nass Head of Equity Sales, USA	+49 40 3282-2669 hnass@mmwarburg.com	Michael Kriszun United Kingdom	+49 40 3282-2695 mkriszun@mmwarburg.com
Klaus Schilling	+49 40 3282-2664	Marc Niemann	+49 40 3282-2660
Dep. Head of Equity Sales, GER  Tim Beckmann	kschilling@mmwarburg.com +49 40 3282-2665	Germany Sanjay Oberoi	mniemann@mmwarburg.com +49 69 5050-7410
United Kingdom  Lyubka Bogdanova	tbeckmann@mmwarburg.com +49 69 5050-7411	United Kingdom Simon Pallhuber	soberoi@mmwarburg.com +49 69 5050-7414
United Kingdom, Australia	lbogdanova@mmwarburg.com	Switzerland, France	spallhuber@mmwarburg.com
Jens Buchmüller Scandinavia, Austria	+49 69 5050-7415 jbuchmueller@mmwarburg.com		
Paul Dontenwill USA, Poland, The Netherlands	+49 40 3282-2666 pdontenwill@mmwarburg.com	Angelika Flegler Roadshow/Marketing	+49 69 5050-7417 aflegler@mmwarburg.com
Matthias Fritsch	+49 40 3282-2696	Juliane Willenbruch	+49 40 3282-2694
United Kingdom	mfritsch@mmwarburg.com	Roadshow/Marketing	jwillenbruch@mmwarburg.com
SALES TRADING			
Oliver Merckel Head of Sales Trading	+49 40 3282-2634 omerckel@mmwarburg.com	Bastian Quast Sales Trading	+49 40 3282-2701 bquast@mmwarburg.com
Elyaz Dust	+49 40 3282-2702	Jörg Treptow	+49 40 3262-2658
Sales Trading	edust@mmwarburg.com	Sales Trading	jtreptow@mmwarburg.com
Michael Ilgenstein Sales Trading	+49 40 3282-2700 milgenstein@mmwarburg.com	Jan Walter Sales Trading	+49 40 3262-2662 jwalter@mmwarburg.com
MACRO RESEARCH			
Carsten Klude Macro Research	+49 40 3282-2572 cklude@mmwarburg.com	Dr. Christian Jasperneite Investment Strategy	+49 40 3282-2439 cjasperneite@mmwarburg.com
Our research can be f			, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
Warburg Research	research.mmwarburg.com/en/index.html	Thomson Reuters	www.thomsonreuters.com
Bloomberg	MMWA GO	Capital IQ	www.capitaliq.com
FactSet	www.factset.com		
For access please conta	act:		
Andrea Schaper Sales Assistance	+49 40 3282-2632 aschaper@mmwarburg.com	Kerstin Muthig Sales Assistance	+49 40 3282-2703 kmuthig@mmwarburg.com